

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 59 (1984)  
**Heft:** 8

**Buchbesprechung:** Literatur

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# LITERATUR

Weyers Flottentaschenbuch 1984/85

## Warships of the World

57. Jahrgang. Mit 4 farbigen Flaggentafeln. Zweisprachig: Deutsch/Englisch.  
Verlag Bernard & Graefe, Koblenz 1983

In gewohnt handlicher Form, mit den wichtigsten Texten in Deutsch und Englisch, hat das nun zweijährlich herausgegebene, weltberühmte Nachschlagewerk mittlerweile den stolzen Umfang von 730 Seiten erreicht. In über 1180 Skizzen und 747 Schwarzweissfotos, nebst einem ausführlichen Text- und Tabellenteil, werden dem interessierten Leser neueste Informationen über die jüngsten Entwicklungen im Kriegsschiffbau und im Bestand aller Kriegsflotten der Welt vermittelt. Dabei sind Neukonstruktionen wie der sowjetische «Kirov»-Kreuzer oder der amerikanische Raketenkreuzer «Ticonderoga» bereits berücksichtigt worden. Während im zweiten Teil in alphabetischer Reihenfolge die Kriegsschiffe länderweise in Tabellenform und mit Fotos beschrieben werden, ist der erste Teil der technischen Darstellung der Schiffsklassen und Einheiten gewidmet. Eine Waffentafel, ein Marineflugzeugteil, Tabellen über Flugkörper, Torpedos, U-Jagd- waffen, Bordartillerie usw sowie ein Schiffsnamenverzeichnis vervollständigen dieses hervorragende, in

seiner Art uneingeschränkt zu den Spitzenprodukten zu zählende Standardwerk. Der Weyer ist für den Fachmann unerlässlich und für den Liebhaber eine kaum versiegende Quelle einer Unzahl von kompetent dargestellten, faszinierenden Daten. JKL

+

## 50 Jahre Freiburgerischer Unteroffiziersverband 1934-1984

Aus Anlass seines Halbjahrhundert-Jubiläums, das am 7. April 1984 mit einer würdigen Feier und mit Wettkämpfen gefeiert wurde, hat der Freiburgerische Unteroffiziersverband auch eine Festschrift herausgebracht. Die gediegene Publikation mit zahlreichen Illustrationen schildert in chronologischem Ablauf das Entstehen und Wachsen dieser Vereinigung, die seit ihrem Bestehen sich vorbildlich für die ausserdienstliche Erthüchtigung der Kader eingesetzt hat. Die Schrift wird abgerundet mit einem Überblick über die freiburgischen UOV-Sektionen. V

+

## Dienstuntauglich? Inapte au service? Inabile al servizio?

Werden Behinderte bald Soldaten? Nr 2 März/April der Fachzeitschrift Pro Infirmis setzt sich mit dieser Frage auseinander. Dargestellt werden das 3-Stufen-Modell zum Einbezug Behinderter in die Armee, wie es vom EMD vorgeschlagen wurde, sowie Fragen im Zusammenhang mit dem Militärpflichtersatz und der

Militärversicherung. In erster Linie vermittelt die Broschüre ein Stimmungsbild der unterschiedlichsten Meinungen Behinderter und ihrer Organisationen betreffend «Integration in die Armee». So verweisen die verschiedenen Ansichten auch auf das übergreifendere Spannungsfeld «Integration – Emanzipation», in dem sich Behinderte bewegen.

Die Broschüre kann zum Preis von Fr 5.- bei der Redaktion Pro Infirmis, Feldeggstrasse 71, Postfach 129, 8032 Zürich, bezogen werden.

+

Dölf Preisig + Ronald Sonderegger

## Piloten über den Alpen

Ringier Verlag, Zofingen, 1984

Ein grossformatiger Bildband im Umfang von 266 Seiten mit 154 zumeist doppelseitigen Farbaufnahmen, 8 ausklappbaren Panoramaseiten und rund 60 historischen Aufnahmen. Aus dem Inhalt: Vom Blériot zum Vampire, Unsere heutigen Militärjets, Die «Patrouille Suisse», Propeller und Rotoren, Vögel im Fels – die Kavernen, Der Freund am Boden – die Flab, Der Schild am Himmel – das UeG, Piloten in der Schule, Die Arbeit der Testpiloten, Der Helfer am Boden, Die Aufgaben der Schweizer Flugwaffe, Die Zukunft der Schweizer Flugwaffe, Die Flugzeuge der Schweizer Flugwaffe in Zahlen und Daten. – Ein rundum hervorragendes Werk mit herrlichen Bildern und von kompetenten Fachleuten verfassten Beiträgen – das Beste, was je über unsere Flugwaffe und deren Geschichte veröffentlicht wurde. V.



**Dero Feinmechanik AG**  
4436 Liedertswil BL  
Tel. 061 97 81 11  
Telex 966096

**Fragen Sie uns an!**

### Eigenes Fabrikationsprogramm:

**DERO 75** Universal-Schleifmaschine  
manuelle Ausführung bis zu 4 Achsen  
gesteuert mit NC-Steuerung  
**DERO 60/120** Univ.-Aufspann-Vorrichtung  
**DERO 60** Maschinenschraubstock hydroprn.

### Lohnarbeiten:

CNC-Drehen  
Bohrwerk-NC-Fräsen  
Aussen-innen-flach-  
Gewinde-Zentrum-Schleifen,  
Honon



**René Marolf**

## Informatik zum Mitdenken

Band I der Technorama-Reihe

Broschüre im Format 21 x 21cm,  
88 Seiten Inhalt,  
reichhaltig illustriert,  
mit vielen Schaltplänen,  
grafischen und schematischen  
Darstellungen und Tabellen,  
Umschlag vierfarbig bedruckt  
und glanzlaminiert

**Fr. 9.-** + Versandkosten

Informatik ist in aller Munde. Alle reden mit, aber wer weiss denn wirklich, wovon er redet? Dass die Fortschritte der Mikroelektronik und der Informatik tiefgreifende Auswirkungen haben werden, ist unbestritten, doch wo liegen die Grenzen dieser Entwicklung? Wer mitreden und mitdenken will, sollte über die Grundlagen der Informatik Bescheid wissen. Das Technorama der Schweiz freut sich, dass es ihm gelungen ist, René Marolf als Autor einer allgemeinverständlichen Einführung in die Grundlagen der Informatik zu gewinnen. R. Marolf hat 1959 an der ETH in Nachrichtentechnik doktoriert und seither ununterbrochen an der Entwicklung der Digitaltechnik und der Informatik mitgearbeitet, zunächst in den USA, später bei der Firma Brown Boveri in Baden.

Zu beziehen in allen  
Buchhandlungen oder beim  
Verlag Th. Gut & Co.,  
8712 Stäfa,  
Telefon 01 928 11 01

**Bestellschein** an den Verlag Th. Gut & Co., 8712 Stäfa

..... Ex. «Informatik zum Mitdenken» zu Fr. 9.- + Porto

Name und Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_